

Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle

Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion/Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin
Bezeichnung der Stelle	<input type="checkbox"/> Fachärzt*in <input type="checkbox"/> Oberärzt*in
Name Stelleninhaber*in	Name eingeben
Erstellungsdatum	19.07.2023
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	A632 *XA6 A3/A5
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wiener Bedienstetengesetz 2017)	Spitalsärztlicher Dienst Fachärzt*in, Oberärzt*in SAD_FA

Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches

	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle(n)	Abteilungsvorständ*in	
Nachgeordnete Stelle(n)	–	
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz	–	
Wird bei Abwesenheit vertreten von	Fachärzt*in	
Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Fachärzt*in	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Anordnungsbefugnis an Stationsärzt*innen, Ärzt*innen in Ausbildung und Medizinstudent*innen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Anordnungsbefugnis an die Gesundheits- und Krankenpflegeberufe im Rahmen Kompetenzen bei medizinischer Diagnostik und Therapie • Anordnungsbefugnis an den gehobenen medizinisch-technischen Dienst (MTD-Gesetz) inklusive Hebammen
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Direktionen, Abteilungen/Institute, Bereiche, allen medizinischen Berufsgruppen
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Kliniken und Pflegewohnhäuser des Wiener Gesundheitsverbundes sowie anderer Träger, Generaldirektion und Teilunternehmungen des Wiener Gesundheitsverbundes, Medizinische Universitäten, Magistratsabteilungen, Erwachsenenvertreter*innen, niedergelassenen Ärzt*innen, Patient*innenanwaltschaft, Gerichte, Behörden u. a. m.
Anforderungscode der Stelle	–
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)	–
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten	–
Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte	–
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen	–
Dienstort	Klinik Floridsdorf, Brünner Straße 68, 1210 Wien
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	Dienstzeitmodell für Ärzt*innen im Wiener Gesundheitsverbund
Beschäftigungsausmaß	Anzahl eingeben Wochenstunden
Mobiles Arbeiten	<input type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input checked="" type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.

Stellenzweck
<ul style="list-style-type: none">• Ärztliche Patient*innenversorgung unter besonderer Berücksichtigung des psychosozialen Umfeldes, entsprechend dem aktuellen Stand der Wissenschaften und allen anderen einschlägigen gesetzlichen und dienstrechtlichen Vorschriften• Halten des derzeit hohen medizinischen Versorgungsstatus verbunden mit selbstkritischem Streben nach möglichen Verbesserungen im Bereich des ärztlichen Handelns
Hauptaufgaben
<ul style="list-style-type: none">• Medizinische Betreuung der Patient*innen• Unterweisung und aktive Beteiligung an der Ausbildung aller Ärzt*innen in Ausbildung sowie Studierenden der Humanmedizin• Ärztlicher Dekurs, administrative Kontrolle der Führung der Krankengeschichte• Optimierung der Arbeitsabläufe• Koordination der extramuralen Institutionen (Sozialdienste) und niedergelassenen Ärzt*innen• Beachtung der Dokumentationspflicht inklusive Vidierung• Einhaltung der Hygienerichtlinien• Aufgaben der Qualitätskontrolle• Förderung der Teamarbeit• Regelmäßige Gesprächsführungen<ul style="list-style-type: none">◦ mit dem*r Vorständ*in und Kolleg*innen◦ Teambesprechungen◦ ausführliche Aufklärungsgespräche mit Patient*innen und Angehörigen◦ Dienstübergabe◦ Visiten• Teilnahme bzw. Mitarbeit an internen und externen Fortbildungen• Mitarbeit in Arbeitskreisen und Projekten

Falls zutreffend ankreuzen:

- Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber*in:

.....
Name eingeben

Unterschrift Vorgesetzte*r:

.....
Name eingeben

Wien, am Datum eingeben